

Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach

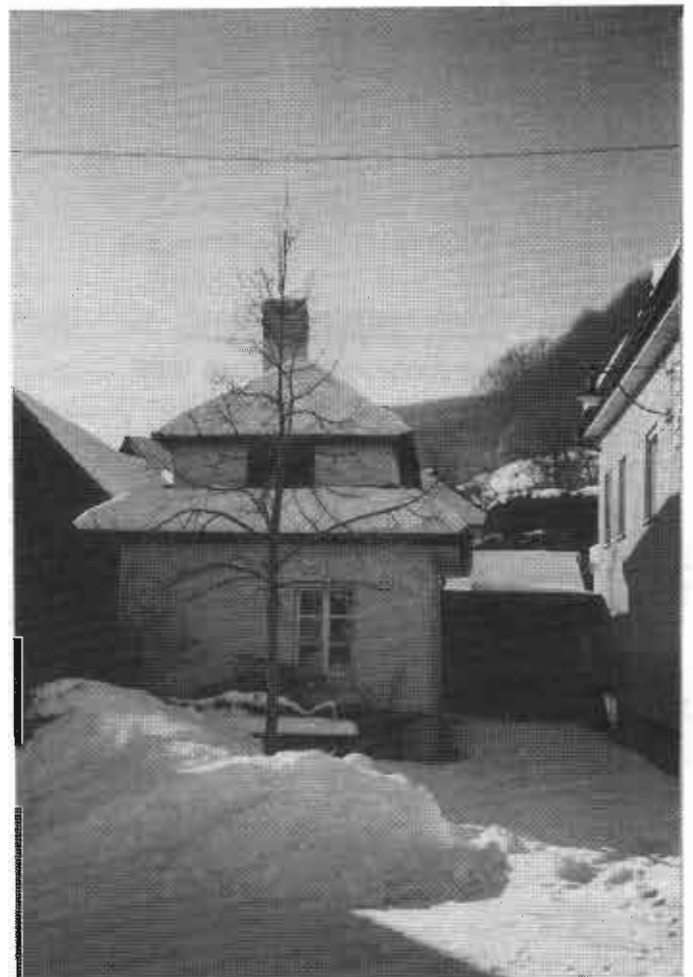


Ortsteile **Auendorf**
Bad Ditzenbach, Gosbach
Donnerstag, 2. März 1995 !
20. Jahrgang · Nummer 9



Rathaus Auendorf

- während des Umbaus ist hier auch der
Kindergarten Auendorf untergebracht -



Auendorfer Backhaus

Herausgeber: Die Gemeinde.
Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37,
Tel. 07161/32019. Verantwortlich für den amtl. Teil: Bürger-
meister Gerhard Ueding oder Vertreter im Amt; für den übr-
igen Teil: Oswald Nussbaum.



Amtliche Bekanntmachungen



Unsere Altersjubilare
Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten

aus dem Ortsteil Auendorf:

Frau Emma Vötchen, Göppinger Straße 19,
am 06. März zum 76. Geburtstag

aus dem Ortsteil Bad Ditzenbach:

Frau Ilse Nippe, Kurhausstraße 1,
am 03. März zum 81. Geburtstag

Frau Klara Schaller, Helfensteinstraße 29,
am 04. März zum 79. Geburtstag

Frau Berta Welsch, Helfensteinstraße 29,
am 05. März zum 81. Geburtstag

aus dem Ortsteil Gosbach:

Frau Gertrud Hampe, Wiesensteiger Straße 28,
am 05. März zum 73. Geburtstag

Fundsachen

1 Damen-Armbanduhr; 1 kleiner Schlüssel
Abzuholen beim Bürgermeisteramt Bad Ditzenbach.

Gemeinderatssitzung

am Donnerstag, 02. März 1995

Zu Beginn der nächsten Gemeinderatssitzung am Donnerstag, dem 02. März 1995, ab 19.30 Uhr im Saal des Feuerwehrgerätehauses an der Helfensteinstraße in Bad Ditzenbach, sollen die landschaftsgärtnerischen Arbeiten an der Entlastungsstraße Gosbach vergeben werden.

Im Zusammenhang mit der Verbreiterung der B 466 im Tellabschnitt zwischen der Hirsch-Kreuzung und der neuen Einmündung der Entlastungsstraße soll über den Ablauf dieser Baumaßnahme beraten und eine Stellungnahme zum Wasserrechtsgesuch zur Erneuerung der Mühlbachbrücke abgegeben werden.

Des weiteren soll über Reparaturarbeiten an der Schulsportanlage in Bad Ditzenbach beraten werden.

Anschließend stehen der Haushaltsplan 1995 und die Abmangelbeteiligung der Gemeinde an der Sozialstation Deggingen, sowie die Auswirkungen der Pflegeversicherung auf der Tagesordnung. Außerdem soll über eine Erhöhung der Kindergartengebühren entschieden werden.

Eine Bauvoranfrage und zwei Bauanträge, Bekanntgaben und Verschiedenes, Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte und eine Frageviertelstunde beenden den öffentlichen Teil dieser Sitzung.

Zu dieser öffentlichen Sitzung wird herzlich eingeladen.

Monatliche Grünmassesammlung

Wenn Sie Ihre Grünabfälle (Hecken- und Baumschnitt usw.) nicht selbst im Garten kompostieren können, dann nutzen Sie doch folgendes Angebot des Landkreises:

Am **Montag, dem 6. März 1995**, fährt ein Sperrmüllfahrzeug durch unsere Gemeinde und nimmt Ihre Abfälle mit. Damit Sie

die Grünabfälle gut sammeln und zur Abfuhr bereitstellen können, werden beim Rathaus Bad Ditzenbach und den Verwaltungsstellen Auendorf und Gosbach, entsprechende Papiersäcke **kostenlos** ausgegeben.

Wenn Sie an der Sammlung teilnehmen, dann beachten Sie bitte folgendes:

1. Bitte benutzen Sie nur die ausgegebenen Papiersäcke und nicht etwa Kunststoffsäcke o.ä. Sperrige Grünabfälle, die nicht in Papiersäcke passen, wie z.B. Hecken- und Baumschnitt, **müssen** gebündelt bereitgestellt werden. Lose Grünabfälle werden nicht mitgenommen.
2. Verwenden Sie zum Verschnüren der Papiersäcke bzw. zum Bündeln der losen Grünabfälle ausschließlich Verpackungsschnur (keinen Draht!).
3. Die Abfälle müssen am Abfuhrtag ab 6.30 Uhr am Gehwegrand bereitstehen.
4. Das Sperrmüllfahrzeug fährt nur innerhalb der geschlossenen Ortschaft, also nur im bebauten Bereich. D.h., Wochenendgrundstücke, Kleingartengebiete, landwirtschaftlich genutzte Flächen außerhalb der Gemeinde u.ä. werden nicht angefahren.

Zum Schluß noch eine Information: Die bei dieser Sammlung erfaßten Grünabfälle werden anschließend kompostiert und somit einer sinnvollen Wiederverwertung zugeführt.

Bürgermeisteramt

Landratsamt

**Haushaltssatzung und Bekanntgabe
der Haushaltssatzung
für das Haushaltsjahr 1995**

1. Haushaltssatzung

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 03. Oktober 1983 (GBl. S. 578) hat der Gemeinderat am 19.01.1995 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 1995 beschlossen:

§ 1 Haushaltsplan

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

- | | |
|---|---------------|
| 1. den <u>Einnahmen</u> und <u>Ausgaben</u> in Höhe von je | 15.230.646 DM |
| davon | |
| im Verwaltungshaushalt 7.740.616 DM | |
| im Vermögenshaushalt 7.490.030 DM | |
| 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) in Höhe von | 2.609.000 DM |
| 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von | 0 DM |

§ 2 Kassenkreditermächtigung

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 1.000.000 DM festgesetzt.

2. Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 1995 wird hiermit gem. § 81 Abs. 4 GemO öffentlich bekanntgemacht. Die Gesetzmäßigkeit wurde mit Erlaß des Landratsamts Göppingen vom 17.02.1995 bestätigt.

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen in Höhe von 2.609.000 DM wird nach § 87 Abs. 2 GemO genehmigt. Weitere Genehmigungen waren nicht zu erteilen.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 und 5 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften



über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

3. Auslegung des Haushaltsplans

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 1995 liegt gem. § 81 Abs. 4 der Gemeindeordnung an sieben Tagen, und zwar

von Montag, dem 06.03.1995,
bis Dienstag, dem 14.03.1995,

je einschließlich, auf dem Rathaus, Zimmer 6, während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Bad Ditzenbach, 02.03.1995

gez.: Ueding
Bürgermeister

Amphibienschutzmaßnahmen im Landkreis Göppingen

Jetzt steht sie wieder an, die alljährliche Laichplatzwanderung unserer heimischen Amphibien. In feuchtmilden Nächten ist bis Ende Mai vielerorts mit massenhaften Wanderbewegungen zu rechnen.

Die meisten unserer heimischen Amphibienarten (alle sind seit Anfang 1987 besonders geschützt) zeigen ein charakteristisches, periodisches Wanderverhalten. Der Grund für die jahresperiodische und fortpflanzungsbedingte Wanderung liegt in der Tatsache, daß die Jugendentwicklung der Amphibien im Wasser stattfindet, die erwachsenen Tiere aber vielfach in Lebensräumen weitab vom Wasser leben. Vor allem bei Grasfröschen und Erdkröten kommt es im zeitigen Frühjahr zu starken Wanderbewegungen. Die Tiere verlassen ihren Winterlebensraum z.B. Wälder, Gebüsche, Felsspalten, in dem sie die kalte Jahreszeit in Kältestarre verbringen, und begeben sich zu ihren angestammten Laichgewässern, also ihrer "Geburtsstätte", um sich dort zu paaren und abzulaichen. Danach erfolgt die Rückwanderung der erwachsenen Tiere in die Sommerquartiere, z.B. feuchte Wiesen, Au- und Bruchwälder. Im Herbst begeben sich die Tiere dann in ihre Winterquartiere. Die Rück- bzw. Herbstwanderung ist aber nicht so gezielt, stetig und auf eine kurze Zeitspanne beschränkt wie die Laichwanderung.

Die Tatsache, daß die Sommer- und Winterlebensräume beispielsweise der Erdkröte oft bis zu 2 km entfernt vom Laichgewässer liegen können, bedeutet, daß die Wanderwege aufgrund des bestehenden dichten Straßennetzes oft durchschnitten werden. Dies hat zur Folge, daß alljährlich sehr viele Tiere auf bestimmten Straßenabschnitten überfahren werden. Folgende Verhaltensweisen erhöhen die Gefährdung durch den Straßenverkehr: Einige Amphibienarten verharren, wenn sie vom Scheinwerferlicht geblendet werden, in einer Schreckstellung; viele Arten können sich nur langsam fortbewegen. Der aufgewärmte Asphaltbelag stellt ein bevorzugtes Jagdrevier dar, da sich hier viele Insekten aufhalten. So haben Untersuchungen ergeben, daß bei einem Verkehrsaufkommen von 10 Kfz/Stunde bis zu 30 % der überquerenden Kröten überfahren worden sind. Schneller Verkehr reißt auch Tiere mit, die nicht direkt überfahren werden.

Zum Schutz der Tiere wurden in den zurückliegenden Jahren im Kreis Göppingen eine ganze Anzahl von Hilfsaktionen während der Laichwanderungen durchgeführt. Vor allem Mitglieder der Naturschutzverbände sowie naturschutzinteressierte Bürger setzen sich Tag für Tag, genauer gesagt Nacht für Nacht, für die Rettung der Amphibien vor dem Straßentod ein.

An folgenden Straßenabschnitten im Landkreis Göppingen sind Wanderbewegungen beobachtet und teilweise Schutzmaßnahmen eingeleitet worden:

Straße	Schutzmaßnahme
1. B 466 im Bereich Weibensteiner Steige	Warnschilder
2. Straße im Roggental: L 1221 Geisingen-Eybach Richtung Steinkirch sowie K 1449 Untere Roggenmühle-Treffelhausen	Warnschilder teilweise einsammeln durch Helfer

3. L 1147 Adelberg bei der Zachersmühle	stationäre Durchlässe
4. L 1075 Göppingen-Hohenstaufen beim Linsenholzsee	stationäre Durchlässe
5. L 1074 Göppingen-Hohenstaufen-Lenglingen	Straßensperrung an Zugnächten
6. K 1438 Gingen-Grünenberg	Einsammeln durch Helfer periodischer Schutzzaun
7. K 1426 Süßen-Schlat	stationäre Durchlässe und Zaun
8. K 1406 Wäschenbeuren-Wäscherhof am Wäscherhof	stationärer Zaun
9. Gemeindeverbindungsstraße Wäschenbeuren-Lorch im Beutental	Straßensperrung an Zugnächten
10. Im Bereich Voralbhalle in Heiningen	Warnschilder
11. <u>K 1448 Bad Ditzenbach-Auendorf</u>	<u>Warnschilder</u>
12. K 1419 Hattenhofen-Schlierbach	Warnschilder stationärer Schutzzaun
13. L 1218 Schlat-Deggingen/Reichenbach im Täle am Gairensattel	Warnschilder
14. Straße im Nassachtal: L 1152 Uhingen-Nassachmühle bis Baiereck	Warnschilder
15. Gemeindeverbindungsstraße Donzdorf-Kuchalb	Warnschilder
16. Gemeindeverbindungsstraße Ottenbach-Schurrenhof	Warnschilder Einsammeln durch Helfer
17. Gemeindeverbindungsstraße (Staufeneckstraße) Salach-Staufeneck	Warnschilder Einsammeln durch Helfer

Die Naturschutzbehörde appelliert an alle Autofahrer, in den nächsten Wochen auf Krötenwanderungen zu achten. Da auf verschiedenen Straßenabschnitten teilweise freiwillige Helfer tätig sind, ist langsam und vorsichtig zu fahren, um eine Gefährdung der Helfer zu verhindern. Größtenteils sind die Straßenabschnitte auch mit Warnschildern versehen.

Das Landratsamt weist in diesem Zusammenhang darauf hin, daß Laichtümpel nicht im unmittelbaren Bereich von Straßen angelegt werden dürfen, damit keine Wanderbewegungen über die Straße hervorgerufen werden. Wer einen Tümpel anlegen will, kann sich bei der genannten Stelle beraten lassen.

Landratsamt Göppingen

Förderverein Kulturhaus Alte Dorfkirche Bad Ditzenbach

Wir brauchen Mitglieder

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir suchen für unseren neuen Verein Mitglieder, die helfen, den Innenraum der Alten Dorfkirche Bad Ditzenbach zu sanieren. Zunächst geht es um die Reinigung der Wände und Decken, um die Ausbesserung kleinerer Putzschäden und um einen frischen Wand- und Deckenanstrich.

Die Kircheneinrichtung und die Kunstgegenstände sollen vorerst nur vorsichtig gereinigt werden, bis zu einer fachgemäßen Restaurierung Geldmittel vorhanden sind.

Wenn uns diese Verschönerungs- und Instandsetzungsmaßnahmen gelingen, wollen wir das alte Gotteshaus als Kulturhaus



für unsere Einwohner und Besucher mitbenutzen. Als Beispiele stellen wir uns Vorträge, Dichterlesungen, Gesangs- und Musikdarbietungen vor. Kulturelle Beiträge in der eindrucksvollen Atmosphäre in der tausend Jahre alten Dorfkirche könnten somit bald unser Gemeindeleben bereichern.

Wir brauchen Spenden

Wir hoffen, möglichst viele Sanierungsarbeiten mit freiwilligen Helfern ausführen zu können. Aber für Materialbeschaffungen und für größere Handwerkerarbeiten benötigen wir auch finanzielle Hilfen.

Mit einer einmaligen Spende von 100,- DM könnten Sie das Vorhaben zur Verschönerung der Alten Dorfkirche in der Ortsmitte von Bad Ditzgenbach unterstützen und zugleich Mitglied des Fördervereins werden, ohne daß in der Zukunft weitere laufende Mitgliedsbeiträge bezahlt werden müssen.

Wichtig ist, daß sich möglichst viele Mitglieder hinter das Anliegen des Vereins stellen und ihre Ideen in den Mitgliederversammlungen vortragen.

Bitte, machen Sie mit.

Es lohnt sich, für unsere Gemeinde die Alte Dorfkirche zu pflegen und zu erhalten.

Mit freundlichen Grüßen
 Georg Zankl
 Vereinsvorsitzender

Bitte hier ausschneiden



und in den Rathausbriefkasten einwerfen

Ich möchte Mitglied des "Fördervereins Kulturhaus Alte Dorfkirche Bad Ditzgenbach" werden.

Von meinem Konto darf eine einmalige Spende abgebucht werden.

Weitere Pflichten entstehen dadurch für mich nicht. Laufende Mitgliedsbeiträge sind nicht zu zahlen.

Spenden an den Förderverein sind steuerbegünstigt.

Eine förmliche Spendenbescheinigung soll mir zugestellt werden.

Abbuchungsermächtigung:

Der Förderverein Kulturhaus Alte Dorfkirche Bad Ditzgenbach darf von meinem Girokonto einen einmaligen Spendenbetrag in Höhe von

..... DM abbuchen.

Kontonummer:

Name der Bank:

Bankleitzahl:

Kontoinhaber:

Anschrift:

Datum:

Unterschrift:

Bitte hier ausschneiden



Auswärtiger Sprechtag des Versorgungsamtes Ulm am 4. April 1995 in Göppingen

Das Versorgungsamt hält am

Dienstag, dem 4. April 1995,
 vormittags von 9.00 - 12.30 Uhr
 nachmittags von 13.30 - 16.00 Uhr

im Landratsamt Göppingen,
 Lorcher Straße 6, 73033 Göppingen,
 Sitzungssaal im Erdgeschoß
 und Messerschmitt-Zimmer E 11

einen auswärtigen Sprechtag ab.

Kriegsbeschädigten und Kriegshinterbliebenen nach dem Bundesversorgungsgesetz sowie Behinderten nach dem Schwerbehindertengesetz wird dabei Gelegenheit gegeben, sich von fachkundigen Bediensteten des Versorgungsamtes zu Fragen ihrer Versorgungs- oder Behindertenangelegenheiten beraten zu lassen, ihre Anliegen persönlich vorzutragen und auch Anträge zu stellen.

Es besteht die Möglichkeit, daß für Besucher des Sprechtages, über die bereits Unterlagen beim Versorgungsamt Ulm vorhanden sind, die Akten zum Sprechtag mitgebracht werden. Besucher, welche dies wünschen, werden gebeten, bis spätestens

31. März 1995

dem Versorgungsamt Ulm, Telefon (0731) 189-0, eine entsprechende Mitteilung (möglichst unter Angabe des Aktenzeichens) zu machen. Die beim Sprechtag vorgetragenen Anliegen können dann anhand der Aktenunterlagen erörtert werden.

Durch den auswärtigen Sprechtag des Versorgungsamtes Ulm soll auch der übrigen Bevölkerung die Möglichkeit geboten werden, sich über Fragen des Bundesversorgungsgesetzes (Kriegsopferversorgung) und des Schwerbehindertengesetzes (Feststellung von Behinderungen, Ausstellung von Ausweisen, Gewährung von Vergünstigungen usw.) zu informieren.

Zweckverband Wasserversorgung Ostalb Sitz in Gerstetten

Die nächste öffentliche Sitzung des Verwaltungsrats, zu der hiermit herzlich eingeladen wird, findet am

Freitag, dem 10. März 1995, 8.30 Uhr,
 im Rathaus Gerstetten, Sitzungssaal,

statt.

Tagesordnung

1. Druckleitung HB Weiler - Baubeschluß
2. Steuerkabel vom Abzweigschacht Heldenfingen - Baubeschluß
3. Genehmigung von Wasseranschlüssen
 - Max Rottler, Altheim (Alb), und Hans Straub, Radelstetten
4. Bekanntgaben
5. Verschiedenes

Preise für 100.000 DM

Innovationspreis des Landes Baden-Württemberg

Für besonders innovatorische Leistungen mittelständischer Unternehmen schreibt das Land Baden-Württemberg auch 1995 den Dr. Rudolf-Eberle-Preis aus. Beispielhafte Leistungen bei der Entwicklung neuer Produkte oder Verfahren sowie bei der Anwendung moderner Technologien in Produkten, Produktion oder Dienstleistungen werden ausgezeichnet. Dafür werden Preisgelder in Höhe von insgesamt 100.000 DM sowie Medaillen und Urkunden vergeben. Bewerben können sich kleine und mittlere Unternehmen der Industrie und des Handwerks sowie Ingenieurbüros mit Sitz in Baden-Württemberg und mit einem Jahresumsatz bis zu 200 Mio. DM.

Bewerbungsschluß für den Dr.-Rudolf-Eberle-Preis ist der
12. Mai 1995.

Bewerbungsunterlagen sind auf dem Rathaus oder auch beim Verein zur Förderung der Wirtschaft, Wilhelm-Busch-Weg 1, 73033 Göppingen, Tel. 07161/2002-10, zu bekommen.



Grundschule Bad Ditzenbach

Im Aquarium

Äußerst lebhaft ging es zu am "Gombigen Donnerstag", als sich hübsch geschminkte Wassernixen, schlechtrasierte Piraten, viel bunt-glitzerndes Wassergetier u.v.m. im liebevoll dekorierten Gymnastikraum einfanden. Der Turnsaal glich, mit an der Decke hängenden Schlauchbooten, Luftmatratzen und einem alles überspannenden Netz, eher dem Meeresgrund.

Nach einem aufs Thema abgestimmten Programm, hier gaben sich Seepferdchen, Frösche und Matrosen einander die Hand, wurden die hungrigen Wassergeister vom Elternbeirat in der "Seemannsbar" versorgt. Diese war ebenfalls tags zuvor in einem Klassenzimmer eingerichtet worden. Mit der Saftbar und der Speisetheke hatten sich einige Mütter besondere Mühe gegeben. Einige der kleinen Faschingsnarren fühlten sich in ihrer gemütlichen Kneipe dann auch so wohl, daß sie diese nicht mehr verlassen wollten.

Unser herzliches Dankeschön geht an die vielen Helfer und Spender von Kuchen, Berlinern, Hömchen usw. Besonders bedanken wollen sich die Aquarianer bei der Bäckerei Frey, Auen-
dorf, für die Spende von 50 Berlinern und bei der Bäckerei Bäßner für 50 Brezeln.

gez.: Dörrer, Schulleiter

Kindergarten Bad Ditzenbach



Erinnerung - Erinnerung - Erinnerung - Erinnerung

Kleidersachenmarkt Bad Ditzenbach am 9. März 1995

im Kath. Gemeindehaus (Ortsmitte, hinter der kath. Kirche)

Anmeldung und Info: Fr. Rueß, Telefon 07334/21252, oder Fr. Kistenfeger, Telefon 07334/6979.

Der Elternbeirat

Erinnerung - Erinnerung - Erinnerung - Erinnerung



Gemeindebücherei Deggingen

KLAUS ADAM präsentiert:

"NUDEL NACHTS AUF ABENTEUER"

Geschichten, Zaubertricks und Lieder für Kinder ab 4 Jahren
Donnerstag, 16.03.95, um 15.30 Uhr in der Gemeindebücherei, Königstraße 8a

Die Geschichte von "Nudel nachts auf Abenteuer", erzählt und gespielt von Klaus Adam aus Berlin, steht im Mittelpunkt einer abwechslungsreichen Kindershow. Drumherum um diese unglaubliche Geschichte gibt's wie immer bei Klaus Adam Zaubertricks und Musik zum Zuhören, Mitmachen und Weitererzählen.

Karten zu 3,- DM sind in der Gemeindebücherei erhältlich.
Wir laden herzlich zu dieser Veranstaltung ein.

Ärztlicher Notfalldienst

Vom Sa., 04.03., 12.00 Uhr, bis So., 05.03., 22.00 Uhr:

Dr. Straub, Wiesensteig, Telefon 07335/6666

Sprechstunden in dringenden Fällen am Sonntag um 11.00 Uhr und um 17.00 Uhr.

Notfalldienst der Apotheken

Vom 04.03. bis 10.03.95: **Apotheke Bad Ditzenbach**

Sozialstation Oberes Filstal Telefon 07334/89 89



Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger etwa gegen 7.15 / 12.00 / 17.30 Uhr abhört.

Interesse an Essen auf Rädern?

Informationen, Rückfragen und Bestellungen richten Sie bitte an:

Sozialstation "Oberes Filstal", Telefon 07334/8989

(Montag und Mittwoch bis Freitag von 10.00 bis 11.30 Uhr und Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr) oder an unsere Mitarbeiterin, **Frau Kärcher, Telefon 07334/5896.**

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für mißhandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Tel. 07161/72769, Postfach 426

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag bis Freitag jeweils von 8.15 bis 16.15 Uhr.

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon 0130 - 84 84 85

Entstörungsdienst für Gasheizungen

04./05.03.95 Stübler GmbH, Salacher Straße 84,
Eislingen, Telefon 07161/83025



Katholische Kirchengemeinden

Pfarrei St. Laurentius

Pfr. J. Zuparić
Hauptstr. 11
73342 Bad Ditzenbach
m. Auendorf
Tel. 07334/4254
Fax: 07334/21102

Gemeindereferentin

Frau Emer
Tel. 07334/3710

Pfarrbüro

Mo. - Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr

Pfarrei St. Magnus

Pfr. J. Zuparić
Magnusstr. 26
73342 Gosbach
Tel. 07335/5743
Pfr. i.R. E. Scheel,
Tel. 07335/7388
Gemeindereferentin
Frau Emer
Tel. Nr. 07334/3710

Pfarrbüro

Mo.: 8.30 - 11.30 Uhr
Do.: 13.30 - 16.00 Uhr

Josefsheim

Fr. Hochrein, T.: 07335/7189

5. März 1995
Erster
Fastensonntag im
Jahreskreis C
Evangelium: Lk 4,1-13

Erfüllt vom heiligen Geist, verließ Jesus die Jordangegend. Darauf wurde er vom Geist vierzig Tage lang in der Wüste umhergetrieben und vom Teufel in Versuchung geführt. Die ganze Zeit über aß er nichts; am Ende aber hatte er Hunger. Da sagte der Teufel zu ihm: Wenn du Gottes Sohn bist, so befehl diesem Stein, zu Brot zu werden.





ST. LAURENTIUS - Bad Ditzgenbach

Samstag, 4. März

18.00 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend
 (Wilhelm u. Karoline Köhler; Wilfried u. Frida Oechsle)

Sonntag, 5. März

9.00 Uhr Sonntagsmeßfeier

Montag, 6. März

19.30 Uhr **Erstkommunionelternabend** im Josefsheim in Gosbach

Dienstag, 7. März

18.00 Uhr Abendmesse

19.30 Uhr **Firmelternabend** im kath. Gemeindehaus

Mittwoch, 8. März

19.00 Uhr Verzieren der Kommunion- und Tischkerzen
 im kath. Gemeindehaus

Donnerstag, 9. März

7.40 Uhr Schülermesse

Samstag, 11. März

18.00 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend in **St. Magnus**

Beichtgelegenheit: 1/2 Std. vor dem Samstagsgottesdienst
 oder auf Vereinbarung.

Ministrantenplan

Sa., 04.03.: Matthias D. - Timo H. - Bernd-Michael - Carolin

So., 05.03.: Markus D. - Stefan H. - Florian K. - Stefan S.

Di., 07.03.: Stefanie - Manuela

ST. MAGNUS - Gosbach

Samstag, 4. März

18.00 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend in **St. Laurentius**

Sonntag, 5. März

10.15 Uhr Sonntagsmeßfeier (Jahrtag Franz u. Sofie Knaupp;
 Josef Scheffthaler)

Kinderkirche

Montag, 6. März

19.30 Uhr **Erstkommunionelternabend** im Josefsheim

Dienstag, 7. März

9.30 - 11.15 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im Josefsheim

18.00 Uhr Abendmesse (Heinrich Allmendinger)

19.30 Uhr **Firmelternabend** im kath. Gemeindehaus in **St. Laurentius**

Mittwoch, 8. März

7.45 Uhr Schülermesse

19.00 Uhr Verzieren der Kommunion- und Tischkerzen im kath.
 Gemeindehaus in **St. Laurentius**

Donnerstag, 9. März

19.00 Uhr Bibelabend im Konferenzzimmer des Pfarrhauses

Freitag, 10. März

18.00 Uhr Abendmesse (Opfer "Miteinander teilen")

Samstag, 11. März

18.00 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend (Maria und Karl Bau-
 meister)

Beichtgelegenheit: 1/2 Std. vor dem Samstagsgottesdienst
 oder auf Vereinbarung.

Ministrantenplan

So., 05.03.: Matthias - Marc - Jakob - Janja - Bernadette -
 Nina - Corinna, Rebekka

Di., 07.03.: Matthias - Marc

Fr., 10.03.: Markus I - Corinna

Sa., 11.03.: Markus I - Markus II - Simone - Nina - Corinna

Bibelabend

Zu unserem ersten Bibelabend in der Fastenzeit laden wir ganz
 herzlich ein am

Donnerstag, 9. März 1995, 19.00 Uhr

im Konferenzzimmer des Pfarrhauses in Gosbach. Wir befassen
 uns mit dem folgenden Sonntagsevangelium und würden uns
 über viele Teilnehmer freuen.

Für beide Pfarreien

Erstkommunionelternabend

Zum letzten Elternabend sind alle Eltern unserer diesjährigen
 Kommunionkinder herzlich eingeladen am

Montag, 6. März 1995, 19.30 Uhr

im Josefsheim in Gosbach, Wiesensteiger Str. 24.

Firmelternabend

Herzlich eingeladen sind die Eltern unserer Firmbewerber zum
 Elternabend am

Dienstag, 7. März 1995, um 19.30 Uhr

im kath. Gemeindehaus in Bad Ditzgenbach.

Einkehrtag

An alle Mitglieder beider Kirchengemeinden ergeht schon heute
 ganz herzliche Einladung zu unserem Einkehrtag am **21. März
 1995 in St. Laurentius.**

Pater Bernhard Gabele vom Oblaten-Kloster in Biberach hält
 mit uns diesen Einkehrtag unter dem Thema "Vater unser".

Der Tag beginnt um 10.00 Uhr mit dem Morgenlob in der Kirche
 und endet gegen ca. 17.00 Uhr.

Um diesen Tag vorzubereiten (Mittagessen) bitten wir Sie um
 Ihre Anmeldung bis spätestens **Dienstag, 14.03.1995**, im
 Pfarrbüro.

Programm und Anmeldeformulare liegen an den Schriftenstän-
 den auf.

Miteinander teilen gemeinsam handeln im März

Verbesserung der Gesundheitsversorgung, landwirtschaftli-
 ches Aufbauprogramm. Ausbildungsprogramme für Jugendli-
 che, Alphabetisierungskurse, Förderung von Frauen, Ausbil-
 dung von Führungskräften und ein öffentliches Telefon sowie
 die Reparatur einer kleinen Brücke in Saayda sind die Schwer-
 punkte eines Projekts in **Ägypten**, welches mit Ihrer Spende
 im Monat März unterstützt werden soll.

In St. Magnus bitten wir am Freitag, 10.03., während der
 Abendmesse und in St. Laurentius am Dienstag, 21.03., um
 Ihr Opfer.

Gebetsmeinung des Papstes im März

Wir beten für alle, die ungerechten Wirtschaftsordnungen zum
 Opfer gefallen sind.

Caritas-Fastenopfer

2. Fastensonntag - 12. März 1995

Gruppe - Treffpunkt + / - 40

Der Treffpunkt + / - 40 veranstaltet am Donnerstag, dem
 02.03.1995, um 19.30 Uhr im kath. Gemeindehaus einen Dia-
 vortrag mit Schwerpunkt **Lourdes**. Danach gibt es noch die
Carmarque, Cote Azur und die **Seealpen**. Dazu laden wir alle
 Gemeindemitglieder herzlich ein. Eintritt frei.



Kinderkirche in Gosbach

"Jesus und der Gelähmte"

Kennst Du die Erzählung von den vier Männern, die auf einem
 ungewöhnlichen Weg ihren Freund zu Jesus brachten?

Bei unserem Treffen im katholischen Pfarrhaus am **Sonntag,
 dem 5. März 1995, um 10.15 Uhr** erfährst Du mehr darüber.

Ulrike Bitter, Susanne Bosch,
 Karin Retzer, Gabi Woldrich



Ökumenische Nachrichten



Ökumenischer Weltgebetstag

Zum ökumenischen Weltgebetstag laden auch dieses Jahr wieder Frauen aller Konfessionen ein. Er findet am Freitag, 3. März 1995, um 19.00 Uhr in der St.-Magnus-Kirche in Gosbach statt. Und ebenfalls am 3. März 1995 um 19.00 Uhr in der Hl.-Kreuz-Kirche in Deggingen statt.

Frauen aus Ghana stellten den Gottesdienst unter das Thema "Die Erde - ein Haus für alle Menschen." Wir würden uns freuen, wenn viele die Einladung zum Gebet annehmen würden.

Ökumenischer Gesprächsabend

Am **Dienstag, 7. März**, findet um **19.30 Uhr** ein **Ökumenischer Gesprächsabend** im Kurhaus statt. Dazu ergeht herzliche Einladung.

Frauen Aktiv, eine ökumenische Gruppe von Frauen, lädt ein zu ihrem ersten Treffen

am Montag, 13. März, 20.00 Uhr, im evang. Gemeindehaus Deggingen - Bad Ditzgenbach

Thema: "Den Frühling erleben"
- schmecken, fühlen, sehen, hören -
Alle Frauen sind herzlich willkommen.



Evang. Kirchengemeinde Auendorf

Monatsspruch für März

Mein Herz ist fröhlich in dem Herrn. (1. Samuelbuch 2,1)

Kirchliche Veranstaltungen

Freitag, 3. März

10.30 Uhr Trauergottesdienst nach Beisetzung der Urne von Herrn Rudi Böhme.

20.00 Uhr Feier des ökumenischen Weltgebetstags in der Stephanuskirche. Anschließend sind die Teilnehmer zu einem gemütlichen Beisammensein im Gemeindezentrum herzlich eingeladen.

Sonntag, 5. März

10.15 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Rieker)

gleichzeitig ist Kindergottesdienst im Gemeindezentrum
14.00 Uhr findet in der Aulenhalle, Bad Überkingen, der diesjährige **Bezirksfrauentag** statt.

Dr. Albrecht Sting, der ehemalige Direktor der Karlshöhe Ludwigsburg, wird über das Thema "**Glauben heute**" sprechen. Ein Sonderbus fährt um 13.00 Uhr beim "Hirsch" ab. Rückfahrt erfolgt ca. 17.15 Uhr.

Dienstag, 7. März

19.30 Uhr Üben der Jungbläser

20.00 Uhr Posaunenchor

Mittwoch, 8. März

9.30 - 11.00 Uhr Treffen der "Wummels" im Gemeindezentrum

14.00 - 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

20.00 Uhr Kinderkirchvorbereitung

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzgenbach

Wochenspruch: "Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, daß er die Werke des Teufels zerstöre." (1. Johannes 3,8)

Freitag, 3. März

19.00 Uhr Weltgebetstag der Frauen in der Heilig-Kreuz-Kirche Deggingen

Wir bieten an diesem Abend Produkte aus Ghana sowie Kaffee, Tee, Honig etc. aus der Dritten-Welt zum Verkauf an.

Sonntag, 5. März - Invocavit

9.45 Uhr Gottesdienst (Vikar Schmid)

9.45 Uhr Kindergottesdienst

Im Anschluß an den Gottesdienst bietet Frau Lamparter Produkte aus der Dritten-Welt zum Verkauf an.

- Fahrdienst Gosbach -

19.30 Uhr Jugendkreis (Gemeindehaus)

Dienstag, 7. März

19.30 Uhr Ökumenischer Gesprächsabend im Kurhaus

Mittwoch, 8. März

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht

20.00 Uhr Ökumenischer Hauskreis (Interessenten wenden sich bitte an das Pfarramt.)

Donnerstag, 9. März

9.30 Uhr Andacht im Martinusheim

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im Gemeindehaus

20.15 Uhr Singkreis (Gemeindehaus)

Freitag, 10. März

14.30 Uhr **Seniorenkreis**

Rückblick auf die Freizeit in Radfeld am Inn und Vorstellung des neuen Freizeitzieles Obertrubach in der Fränkischen Schweiz.

18.00 Uhr **Männervesper** im Gemeindehaus

Sonntag, 12. März - Reminiscere

9.45 Uhr Gottesdienst (Pfr. Bischoff)

9.45 Uhr Kindergottesdienst

- Kein Fahrdienst -

Fahrdienst Gosbach: Interessenten wenden sich bitte an Herrn Rademacher, Tel. 5550.



Vorankündigung:

Die Gruppe **Frauen Aktiv** lädt ein zu ihrem ersten Abend **am Montag, 13. März, 20.00 Uhr**, im evangelischen Gemeindehaus Deggingen-Bad Ditzgenbach.

Thema: "Den Frühling erleben"
- schmecken, fühlen, sehen, hören -
Alle Frauen sind herzlich eingeladen.

Neuapostolische Kirche

Wiesensteig, Schöntalweg 45

Sonntag, 5. März

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 8. März

20.00 Uhr Gottesdienst

Jehovas Zeugen

Versammlung Laichingen e.V.

Königreichssaal, Gartenstraße 22

Donnerstag, 2. März

19.00 Uhr "Wie Jesus seine Jünger stärkt."

19.50 Uhr "Freude durch regelmäßige Schlachtopfer der Lobpreisung."

Sonntag, 5. März

9.30 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: "Ein reines Volk ehrt Jehova."

10.30 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturmartikels: "Jehova mit Freude des Herzens dienen."

Dienstag, 7. März

19.15 Uhr Versammlungsbibelstudium: "Zur Gottes bestimmter Zeit, werden zahllose Millionen Tote zur Auferstehung kommen."





Verkehrsamt "Haus des Gastes"

Telefon 07334/69 11

VERANSTALTUNGEN:

Donnerstag, 2. März, 19.30 Uhr:

Wir basteln Tischbänder aus Seide mit frühlingshaften Motiven
Mitzubringen: 2 Farbstifte für Seide
1 Abend mit Frau Rosemarie Baum
Kursgebühr: 15,00 DM plus Materialkosten
Ort: Bastelraum, "Haus des Gastes"
Bitte im Verkehrsamt anmelden!

19.45 Uhr:

Gesprächskreis mit dem Hausgeistlichen der Kurklinik, Herrn Pfarrer Schöel
Ort: Kurklinik, Tagungsraum Haus Maria
Gäste vom Ort sind herzlich willkommen!

Dienstag, 7. März, 19.30 Uhr:

Ökumenischer Bibelgesprächsabend
Ort: Kurklinik, Tagungsraum Haus Maria
Gäste vom Ort sind herzlich willkommen!

Mittwoch, 8. März, ab 15.00 Uhr:

Tanznachmittag mit Horst Walddörfer. Erleben Sie einen gemütlichen Nachmittag mit musikalischer Unterhaltung zum Tanzen oder sich unterhalten. Das Café "Filsblick" lädt ein zu Kaffee und Kuchen.
Eintritt: 3,50 DM mit Kurgastkarte, 5,00 DM ohne Kurgastkarte

19.45 Uhr:

Gesundheitsvortrag
Ort: Kurklinik, Haus Luise
Gäste vom Ort sind herzlich willkommen!

Volkshochschule "Oberes Filstal"

Außenstelle Bad Ditzenbach - Verkehrsamt -

Gitarrenkurs XVI - Fortgeschrittene

In Fortführung geht es um das Erlernen schwieriger Moll- und Barrè-Akkorde. Das Repertoire umfaßt Blues und Klassik.
Christine Pfeffer
Montags, 20.00 - 21.30 Uhr, ab 06.03.1995
Bastelraum, "Haus des Gastes"

Vereinsmitteilungen



Bericht aus der Mitgliederversammlung der Fördergemeinschaft für ambulante Krankenpflege der Sozialstation Oberes Filstal am 22.02.1995 in Deggingen

1. Geschäfts- und Rechenschaftsbericht

Im Anschluß an die Begrüßung der erschienenen Mitglieder durch den Vorsitzenden der Fördergemeinschaft, Herrn Reinhard Probst, erfolgte der Geschäfts- und Rechenschaftsbericht für den Zeitraum 1992 - 1994 durch Herrn H. Schulz, Geschäftsführer der Sozialstation Oberes Filstal. Er führte aus, daß der Förderbeitrag zum 01.01.1993 um 10,-- DM auf 40,-- DM erhöht wurde. Gleichzeitig erfolgte die Einführung einer zweijährigen Wartezeit von Neumitgliedern, um in den Genuß von Gebührenermäßigungen zu gelangen. Das derzeitige Aufkommen

der Förderbeiträge beläuft sich auf ca. 79.000,-- DM. In diesem Betrag sind die Zuweisungen des Krankenpflegevereins Gruibingen/Mühlhausen enthalten. Auf Ende des Jahres 1994 zählte die Fördergemeinschaft 1.540 Mitglieder. Zusammen mit den Mitgliedern des Krankenpflegevereins Gruibingen/Mühlhausen sind es somit z.Zt. 1.965 Personen, die mit ihrem Beitrag die Arbeit der Sozialstation fördern. Für diese Unterstützung dankte Herr Schulz allen Mitgliedern der Fördergemeinschaft recht herzlich. Anschließend wurden von ihm die Abrechnungen 1992 - 1994 erläutert und darauf verwiesen, daß diese durch den Kassenrevisor, Herrn Bgm. Gerber, geprüft und von ihm eine einwandfreie Kassenführung bescheinigt wurde.

Bei den Informationen zur Sozialstation Oberes Filstal berichtete der Geschäftsführer u.a., daß derzeit incl. der Teilzeitkräfte insgesamt 10 Pflegefachkräfte fest angestellt sind. Neben einem Zivildienstleistenden sind darüber hinaus noch Aushilfskräfte (Fachkräfte) im Einsatz, um dem Pflegebedarf im erforderlichen Umfang gerecht werden zu können.

In der Nachbarschaftshilfe sind derzeit 4 Frauen tätig. Die Nachbarschaftshilfe soll noch stärker ausgebaut werden.

Von der Pflegedienstleistung, Herrn Kausch, wurden einige statistische Zahlen für das Jahr 1994 genannt. So wurden im vergangenen Jahr insgesamt 142 Personen gepflegt und versorgt. In der häuslichen Krankenpflege waren 24.946 Einsätze zu verzeichnen. Vom Sozialdienst "Essen auf Rädern" sind 6.815 Essen abgegeben bzw. verteilt worden. Dieser Dienst konnte durch Vereinbarungen mit den Gemeinden und den Kath. Kirchengemeinden im Einzugsbereich der Sozialstation Oberes Filstal finanziell abgesichert werden. Dadurch ist die Aufrechterhaltung dieses wichtigen Dienstes und insbesondere die Versorgung des gesamten oberen Filstales gewährleistet worden. Stellvertretend für Herrn Bgm. Gerber, welcher aus terminlichen Gründen an der Teilnahme verhindert war, beantragte Herr Bgm. Roller die Entlastung der Vorstandschaft, welche einstimmig von der Versammlung erteilt wurde.

2. Wahlen

Da sich die bisherige Vorstandschaft zur Wiederwahl stellte und auch aus der Versammlung keine weiteren Vorschläge unterbreitet wurden, ergab sich folgendes Wahlergebnis:

1. Vorsitzender: Herr Reinhard Probst
Stellv. Vorsitzender: Herr Bgm. H. Stickel
Kassier: Frau C. Roth
Schriftführer: Herr H. Alimendinger
Kassenrevisor: Herr Bgm. H. Gerber

3. Weiterentwicklung der Dienste der Sozialstation

Die vorgesehenen Weiterentwicklungen der Dienste der Sozialstation wurden vom Vorsitzenden, Herrn R. Probst, näher dargestellt. Dabei sollen von den vorhandenen Diensten insbesondere die Nachbarschaftshilfe und die hauswirtschaftliche Versorgung noch stärker ausgebaut werden. Weitere Angebote sind:

- Pflegeberatung
- Vermittlung von Kurzzeit- und Tagespflegen, Seelsorge, Hospiz
- Begleitung pflegender Angehöriger
- Hilfestellung bei Fragen zur Pflegefinanzierung
- Rufbereitschaft bei Tag und Nacht

Ein neuer Prospekt, welcher z.Zt. in Bearbeitung ist, soll über das umfangreiche Leistungsangebot der Sozialstation Oberes Filstal übersichtlich informieren.

4. Pflegeversicherung

Überwiegend von der Pflegedienstleitung, Herrn Kausch, wurden Informationen zur Pflegeversicherung und deren unterschiedlichsten Leistungen gegeben. Dabei nahmen Versammlungsteilnehmer auch die Gelegenheit wahr, die sie besonders interessierenden Fragen beantwortet zu bekommen.

5. Verschiedenes

Unter dem Punkt "Verschiedenes" wurde angeregt, daß die Frage, welche Familienangehörige im Förderbeitrag abgedeckt sind bzw. was unter dem Begriff "eigener Haushalt" zu verstehen ist, noch genauer definiert werden soll. Der Vorsitzende



sicherte eine Überprüfung und Konkretisierung zu. Gegebenenfalls müsse die Satzung entsprechend geändert werden.

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Albvereinsenioren

Die Albvereinsenioren treffen sich am kommenden Donnerstag, 2. März, um 13.30 Uhr am "Haus des Gastes" zu einer Halbtageswanderung zur Schonterhöhe und zum Tierstein. Führung: Renate Maliska. Gäste sind herzlich willkommen.

Wanderwoche in den Lamer Winkel

Anmeldung zur Wanderwoche in den Bayerischen Wald/Lamer Winkel vom Samstag, 30. September, bis Mittwoch, 4. Oktober 1995 (max. 2 Urlaubstage). Nähere Auskunft und Anmeldung bei: Gerhard Kastl, Bad Ditzenbach, Telefon 07334/21454 oder Manfred Scherbacher, Deggingen, Telefon 07334/8860. Alle, die sich bereits angemeldet haben, sollten an die Anzahlung von DM 200,- denken.

Begrenzte Teilnehmerzahl!!!

Kneipp-Verein Bad Ditzenbach und Oberes Filstal



Das Wochenendseminar von Frau Sonn beginnt am Freitag, 03.03., um 18.00 Uhr im "Haus des Gastes".

Mitzubringen ist folgendes: 2 Geschirrtücher oder Windeln, 1 Wollschal, 1 Wolldecke.

Wir wünschen Ihnen ein erlebnisreiches und erfolgreiches Wochenendseminar.

Ihr Vorstand

Kneippianer in bester Faschingslaune Erste Fastnachtsveranstaltung seit vielen Jahren

Nach langjähriger Fasnets-Abstinenz lud endlich einmal wieder die Vorstandschaft des Kneipp-Vereins Bad Ditzenbach zu einem Faschingsball in den bunt geschmückten Saal des kath. Gemeindehauses ein. Ilse und Erhard Seemann, die Verantwortlichen für diesen närrisch-frohen Abend am vergangenen Freitag, konnten eine stattliche Schar gut gelaunter Kneippianer begrüßen.

Um gleich zu Beginn alle Besucher in Bewegung zu bringen, spielte Alleinunterhalter Eddy mit seiner eher dezenten Musik zu einem Sitztanz auf, den das Mickymädchen Clarissa leitete. Für herzhaftes Lachen sorgten Comelia Bucher und Paul Nagel mit ihrem Sketch "Der Doktor von der Alb". Ganz tolle Faschingsstimmung kam im Saal auf, als die Prinzengarde, die Juniorengarde und das Tanzmariechen Ramona von der Faschingsgesellschaft Gosbach mit ihren schwungvollen und gekonnt vorgetragenen Schautänzen die Zuschauer begeisterten. Ein besonderer Höhepunkt dieses Abends war die Büttenrede von Erhard Seemann, der als "Pfarrer Kneipp" amüsant, aber auch spitzig-spritzig über das Vereinsgeschehen plauderte. Stürmischen Applaus emtete das Männerballett des kath. Kindergartens Deggingen mit seiner "Western-Show". Die Lacher auf seiner Seite hatte Jürgen Rieker als "Gottlieb von der Alb", der seine nächtlichen Erlebnisse beim Mostfaß im Keller zum besten gab.

Zwischen den einzelnen Darbietungen war reichlich Gelegenheit zum Tanzen geboten, und bei der Polonaise bewegte sich eine Riesenschlange durch das Gemeindehaus. Die bildhübsche Bauchtänzerin "Suleika" war nicht nur für die Männer eine Augenweide, sie erntete wahre Beifallsstürme für ihre reizenden tänzerischen Künste.

Nach vier Stunden bester Fasnets-Unterhaltung bedankte sich beim großen Finale Paul Nagel bei Ilse und Erhard Seemann ganz herzlich und bat sie, die große Kneipp-Familie im nächsten Jahr wieder mit solch einem rundum gelungenen Faschingsball zu beschenken.

P.N.

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.



AH-Hallenturnier in der Michelberghalle

Beim Aufhausener Turnier in Geislingen belegte unsere Mannschaft einen ausgezeichneten 4. Platz (7:5 Punkte/6:4 Tore). Sieger wurde der NKS Geislingen.

Die Spiele im einzelnen:

1. FTSV - Süßen	1:0
(Torschütze: Jürgen Hagenmayer)	
2. FTSV - NKS Geislingen	0:1
3. FTSV - Amstetten	0:0
4. FTSV - Aufhausen	1:0
(Holger Adelgoß)	
5. FTSV - Tomerdingen	0:2
6. FTSV - Söhnstetten	4:1
(Wolfgang Lässer, Josef Schmidt (2), Holger Adelgoß)	

Die wenigen Zuschauer waren sehr angetan und überrascht von der schönen Spielweise der Gosbacher Akteure. Aufgrund der dünnen Personaldecke hatten wir uns vorgenommen, aus einer gesicherten Abwehr heraus schnell und kombinationssicher nach vorne zu spielen. Dieses Konzept ging im großen und ganzen auf. Nur die daraus resultierenden Torchancen wurden teilweise kläglich vergeben. Es zeigte sich doch, daß am heutigen Tag der echte Goalgetter fehlte.

Herauszuheben wäre noch die gute Leistung von Armin Trostz, der im Tor spielen mußte, und mit tollen Reflexen eins ums andere Mal spektakulär rettete.

Es spielten: Armin Trostz, Josef Schmidt, Peter Heisig, Jürgen Hagenmayer, Holger Adelgoß und Wolfgang Lässer.

Abteilung Jugendfußball

F-Jugend: Am Sonntag, dem 05.03., nimmt unsere F-Jugend am Hallenturnier in Deggingen teil.

Die Spiele:

9.22 Uhr: FTSV - TV Deggingen
10.17 Uhr: FTSV - TSG Zell u.A.
11.01 Uhr: FTSV - SV Westerheim

Die Zwischenrunde beginnt dann um 13.30 Uhr. Abfahrt ist um 8.45 Uhr beim Clubhaus Gosbach.

Die Trainer



Betrifft: Sommertraining

Alle erwachsenen Mitglieder der TA, die am Sommertraining teilnehmen wollen, melden sich bis 01.04.1995 bei H. Jelinek oder bei Sportwart N. Necker, Telefon 07334/5553.

Jugendliche, die am Sommertraining teilnehmen wollen, können sich bis 01.04.1995 bei F. Förg, Telefon 07335/5112, anmelden.

Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



Suchmeldung

"Feldschütz" Siegbert - Steinchen Klopf - hat Probleme mit dem Kopf.

WOOO??? ist sein Stahlhelm abgeblieben?? Fasnetsdank!! (2 Flaschen Wein) sind dem beschiedenen, der ihm seinen Eisenhut als GEFUNDEN!!! melden tut - 07335/6921.



Schützengesellschaft Gosbach 1613 e.V.



Schützenjugend

Rundenwettkampf Jugendrunde

SG Gosbach - SV Gruibingen/Deggingen 1377:1289
Im letzten Rundenwettkampf der Jugendrunde überzeugte unsere Jugendmannschaft erneut. Mit neuem Rekordergebnis von 1377 Ringen wurde der Gegner klar bezwungen. Besonders die in Topform schießende Kerstin Maier trug mit 353 Ringen wesentlich zum Erfolg bei. Die Abschlusstabellen der Jugendrunde wird sofort nach Bekanntgabe hier veröffentlicht.

Sichtungsschießen für das Bezirkskader

Das diesjährige Sichtungsschießen findet am 25. März in Reichenbach u.R. statt. Geschossen wird nur stehend.

Teilnehmer aus Gosbach: Marion Frank, Michael Gössler, Heiko Hamperl, Kerstin Maier und Andreas Stehle. Abfahrt in Gosbach gegen 8.30 Uhr.

J. Schweizer, Jugendleiter

Gemischter Chor Auendorf



Hauptversammlung

Zu unserer am Samstag, 04.03.1995, stattfindenden Hauptversammlung im Gasthaus "Talblick" um 19.30 Uhr möchten wir alle Mitglieder nochmals herzlich einladen.

Die Vereinsleitung

Malteser Hilfsdienst e.V.

Sanitätsgruppe Bad Ditzgenbach



Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Unser nächster Dienstabend ist am Dienstag, dem 7. März, um 19.30 Uhr im Fernsehraum im HdG.

Thema: Übungseinheit Herz-Lungen-Wiederbelebung.

Die Gruppenführung

Malteser Jugend

JUGENDGRUPPE GOSBACH UND JUGENDGRUPPE BAD DITZENBACH

Liebe Malti-Delphine, liebe Malti-Adler!

Am kommenden Freitag, dem 3. März, findet wegen der Faschingsferien bei beiden Gruppen keine Gruppenstunde statt. Die nächste Gruppenstunde ist dann wieder am 10. März.

Die Gruppenleitung

Interessant und informativ



Volkshochschule "Oberes Filstal"

Wir weisen besonders auf Einzelveranstaltungen in Deggingen und Bad Überkingen hin.

Jenisch

Axel Münster hat sich an die Erforschung des Jenischen, der Gaunersprache von Vagabunden, Hausierern, Handwerksburschen und Tagelöhnern, der Kesselflicker und Scherenschleifer, gemacht. Jenisch entstand während des 30jährigen Krieges (1618 bis 1648) und bis zu Beginn des 20. Jahrhunderts unterhielten sich die fliegenden Händler und Bettler in dieser Sprache. Die Wörter sind teilweise aus dem Jiddischen und Lateinischen entlehnt, zum großen Teil aber frei erfunden. So ist der "Schollenguffer" der Bauer, der "Buz" ein Polizist, "Stenachel" steht für Arbeit "Giges" für Most, "Grind" und "Detz" für Kopf. Deggingen gehört zu den 15 jenischen Sprachinseln im Südwesten, die dem Referenten bekannt sind.

Axel Münster

Montag, 13.03.1995, 20.00 Uhr

Eintritt: 6,00 DM (erm. 3,00 DM)

Deggingen, VHS Raum, Emil-Herbst-Haus
(Alte Realschule)

Thüringen - sein Wald und seine Städte

"Das grüne Herz Deutschlands" nannte sich seit langer Zeit jenes Land, an dessen Süd- und Westgrenze bis vor fünf Jahren Stacheldraht und Minenfelder den Zutritt verwehrten. Zwischen Sonneberg und Kyffhäuser sowie zwischen Werra und Sale gibt es wieder den ungehinderten Zutritt, um überraschend viele Stätten deutscher Volks-, Kultur- und Kirchengeschichte kennenzulernen. Die liebliche Mittelgebirgslandschaft ermuntert zu Wanderungen auf dem "Rennsteig". Der Lichtbildvortrag vermittelt einen vielseitigen Überblick von Stadt und Land.

Fritz Werwigk

Donnerstag, 16.03.1995, 20.00 Uhr

Eintritt: 6,00 DM (erm. 3,00 DM)

Bad Überkingen, Feuerwehrraum

Fleischauswahl und -ernährung

Kann man heute noch Fleisch essen?

Vortrag für verunsicherte Verbraucher, kleiner Exkurs über die Bedeutung des Fleischverzehr früher und heute, Entwicklung des Verbrauchs, Reaktion der Tierzüchter, Verwendung der einzelnen Fleischarten und Teilstücke. Qualitätsmängel, Risiken des Fleischverzehr, Einkaufstipps.

Regina Ehrhardt-Dziamber

Montag, 20.03.1995, 20.00 Uhr

Eintritt: 6,00 DM (erm. 3,00 DM)

Deggingen-Reichenbach, Katholisches Gemeindehaus,
Schlater Straße.

Bei folgenden Kursen sind noch wenige Plätze frei, wir bitten um SOFORTIGE Anmeldung:

Kurs Nr. 5.6.2

Einführung WINDOWS 3.1

WINDOWS 3.1 entwickelt sich zum Standard-Betriebssystem für Personalcomputer. WINDOWS 3.1 nutzt die Fähigkeiten eines PC's wesentlich besser als MS-DOS allein und vereinfacht die Bedienung des Computers durch grafische Elemente und Mausbedienung. Im Kurs wird ein Überblick über die Möglichkeiten und die Bedienung von WINDOWS und den mitgelieferten Programmen geboten und die empfehlenswerte Geräteausstattung für den Einsatz von WINDOWS erklärt.

Zugangsvoraussetzungen: Der Kurs ist auch für Einsteiger mit Grundkenntnissen über PC's nützlich. Für reine Anfänger wird jedoch eine vorhergehende Teilnahme am Kurs "EDV-Basiswissen für Anwender" oder dem Kurs "Einführung in MS-DOS" empfohlen.

Ulrich Binder

Samstag: 8.30 - 15.30 Uhr, ab 04.03.1995

(Mittagspause von 12.00 - 13.00 Uhr)

3 Tage: 108,00 DM, 24 UE

Deggingen, Grundschulgebäude, Computerraum
Anmeldung Rathaus Deggingen, Tel. 07334/780

Ulrich Binder

Mittwochs und freitags, 19.00 - 21.15 Uhr

ab 26.04.95

8 Abende; 108,-- DM, 24 UE

Deggingen, Grundschulgebäude, Computerraum

Anmeldung: Rathaus Deggingen, Telefon 07334/780

Kurs Nr. 8.1.7

Seidenmalerei - kreativ

Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmer mit Grundkenntnissen. Möchten Sie gerne Geleertes auffrischen und vertiefen, neue Techniken ausprobieren, bemalte Seide weiter verarbeiten oder einfach einmal wieder ohne Zeitdruck experimentell und kreativ arbeiten? Dann sind Sie in diesem Kurs richtig. Bitte bringen Sie Ihre vorhandenen Malutensilien mit. Seide kann im Kurs erworben werden.

Hannelore Heizmann

Samstag, 01.04.95

9.30 - 17.00 Uhr (mit Pause, in der wir gemeinsam etwas essen gehen)

Gebühr: 32,-- DM, 8 UE

Deggingen, Realschule, Raum 2

Anmeldung: Rathaus Deggingen, Telefon 07334/780

Kurs Nr. 8.1.5

Seidenmalerei - Tageskurs für Anfänger

(auch für Mütter mit Kindern ab 5 Jahren geeignet)

Dieser Eintageskurs vermittelt Ihnen die leicht erlernbaren Grundtechniken der Seidenmalerei. Für alle, die Spaß am Umgang mit Farben haben, bietet dieser Kurs interessante Entfaltungsmöglichkeiten.

Im ersten Teil des Kurses erlernen Sie die verschiedenen Grundtechniken der Seidenmalerei, im zweiten Teil wird das Geleimte umgesetzt. Es entstehen Tücher, Kissenhüllen, Karten usw. Material und Rahmen werden zur Verfügung gestellt.

Mitzubringen sind: verschiedene Seidenmalpinsel (spitz zulau- fend), z.B. da Vinci Nova Nr. 4, 14, Schreibzeug, mehrere Gefäße (Joghurtgläser) zum Farben mischen, alte Zeitungen zum Abdecken der Tische.

Hannelore Heizmann

Samstag, 18.03.1995, 9.30 - 17.00 Uhr (mit Pause, in der wir gemeinsam etwas essen gehen)

Deggingen, Realschule, Raum 2

Anmeldung Rathaus Deggingen, Tel. 07334/780

Kurs Nr. 8.9.1

Frühjahrsfloristik

Fertigung von Türkränzen, Tischgestecken und vieles mehr. Der Frühling steht vor der Tür, man bekommt wieder Lust mit Frühjahrsblüten, Trockenmaterialien und ähnlichem Zubehör zu basteln. Also melden Sie sich wieder an und lassen Sie sich von den Neuheiten in der Frühjahrsfloristik inspirieren.

Wenn vorhanden, bringen Sie bitte eine Heißklebepistole mit.

Barbara Bosch

Mittwoch, 15.03.1995, 19.30 - 22.30 Uhr

1 Abend: 16,00 DM, 4 UE,

Gruibingen

Anmeldung Rathaus Gruibingen, Tel. 07335/960011

Kurs Nr. 8.9.2

Osterdekorationen

Aus verschiedenen Materialien entstehen unter fachkundiger Anleitung dekorative Gegenstände wie Osterkränze oder Ostersträuße, die zu Ostern verschenkt oder auch das eigene Heim schmücken können. Kosten für Material werden gesondert abgerechnet.

Gertrud Bosch, Floristin

Montag, 27.03.1995, 19.30 - 22.00 Uhr

Bad Überkingen, ev. Gemeindehaus

Anmeldung Verkehrsamt Bad Überkingen, Tel. 07331/200910

Kurs Nr. 8.6.1

Gitarrenkurs für Anfänger I

- Gitarrespielen leicht gemacht -

Die Teilnehmer können in diesem Anfängerkurs auf einfache Art die wichtigsten Schlag- und Zupfakkorde erlernen.

Christine Pfeffer

Donnerstags, 18.30 - 20.00 Uhr, ab 09.03.1995

10 Abende: 70,00 DM, 20 UE

Deggingen, Realschule, Raum 2

Anmeldung Rathaus Deggingen, Tel. 07334/780

Kurs Nr. 8.6.3

Gitarrenkurs XVI - Fortgeschrittene

In Fortführung geht es um das Erlernen schwieriger Moll- und Barrè-Akkorde. Das Repertoire umfaßt Blues und Klassik.

Christine Pfeffer

Montags: 20.00 - 21.30 Uhr, ab 06.03.1995

10 Abende: 70,00 DM, 20 UE

Bad Ditzzenbach, Haus des Gastes

Anmeldung Haus des Gastes, Tel. 07334/6911

Kurs Nr. 8.6.5

Gitarrenkurs für Fortgeschrittene

Weitere Schlag- und Zupftechniken, wichtige Septim- und Moll-Akkorde, Vertiefung des bisher Erlernten.

Christine Pfeffer

Kurs Nr. 6.6.5

Donnerstags: 20.00 - 21.30 Uhr, ab 09.03.1995

10 Abende: 70,00 DM, 20 UE

Deggingen, Realschule, Raum 2

Anmeldung Rathaus Deggingen, Tel. 07334/780

Kurs Nr. 10.1.1

Gewicht im Griff

Gewichtsreduktionsprogramm in Zusammenarbeit mit der AOK Ergänzungssseminar für Teilnehmer des 1. Kurses vom Semester II/1994. Das erreichte Zielgewicht sollte gehalten, die teilweise veränderten Eßgewohnheiten stabilisiert und die Lebensmittelauswahl noch bewußter gestaltet werden.

Dieser Kurs ist auch für Teilnehmer geeignet, die bereits entsprechende Abnehmekurse besucht haben.

Sabine Spies, Diätassistentin, AOK-Gesundheitszentrum

Montags: 19.00 - 20.00 Uhr, ab 06.03.1995

6 Abende: 23,00 DM, 8 UE

Gruibingen, Grundschule

Anmeldung Rathaus Gruibingen, Tel. 07335/960011

Kurs Nr. 10.2.2

Entspannung und Atmung

In unserer schnellebigen Zeit wollen wir versuchen, ruhiger zu werden, uns auf uns selbst zu besinnen und so unseren ganzen Körper entspannen zu lernen. Durch bewußtes Atmen nehmen wir mehr Sauerstoff auf und unser Körper wird dadurch besser versorgt und durchblutet. Bitte warme Decken, Kissen und, wenn vorhanden, Matten mitbringen!

Ingrid Seltmann

Kurs Nr. 10.2.3

Freitags, 17.30 - 18.30 Uhr, ab 28.04.1995

jeweils 10 Abende; 44,00 DM, 13 UE

Deggingen-Reichenbach, Grundschule, Gymnastikraum

Anmeldung: Rathaus Deggingen, Telefon 07334/780

Kurs Nr. 10.3.7

Orientalischer Tanz - Schnupperkurs

Wir wollen die Grundbewegungen des Bauchtanzes erarbeiten und versuchen diese mit Armbewegungen und Schrittfolgen zu kombinieren. Außerdem erfahren Sie etwas über Tradition und Hintergrund des orientalischen Tanzes und welche Prägungen er in unseren Breiten erfahren hat.

Ute Lindenmaier

Freitag, 17.03.1995, 20.00 - 22.00 Uhr, und Samstag,

18.03.1995, 14.00 - 17.30 Uhr

Gebühr: 30,00 DM, 9 UE

Gruibingen, Sickenbühnhalle

Anmeldung Rathaus Gruibingen, Tel. 07335/960011

Volkshochschule Geislingen/Steige

Rap-Tanz-Workshop

Wenn es Sie schon immer mal gereizt hat, diese Form des Tanzes auszuprobieren, und wenn Sie körperlich fit sind, so haben Sie jetzt Gelegenheit, Rap-Tanz-Grundkenntnisse zu erwerben. Der Workshop findet am **Samstag, dem 11. März, und Sonntag, dem 12. März 1995**, jeweils von 10.00 - 11.45

Uhr statt, im Turm der Volkshochschule in der MAG, Schillerstraße 2. Es sind nur noch wenige Plätze frei.

Zusatzkurs Chip Tipp: Maschinenschreiben am PC

Wegen großer Nachfrage richtet die Volkshochschule einen weiteren Kurs für Anfänger in Maschinenschreiben ein. Beginn ist Dienstag, 7. März, um 17.00 Uhr. Unterrichtsort ist der Computerraum der FH Ulm, Außenstelle Geislingen, 2. OG. Schriftliche Anmeldung bei der VHS in der MAG, Telefon 24269 / Fax 24377.

Zusatzkurs Winword 6.0

Ein zusätzlicher Kurs wird auch für Interessenten/innen für Word für Windows 6.0 eingerichtet. Beginn ist Dienstag, 25. April, 19.00 Uhr, in der FH Nürtingen/Außenstelle Geislingen in der Bahnhofstraße. Schriftliche Anmeldung bei der VHS in der MAG, Telefon 24269 / Fax 24377. Es sind nur noch wenige Plätze frei.

Zusatzkurse Italienisch

1. Für **Anfänger/innen ohne Vorkenntnisse, donnerstags von 9.00 - 10.30 Uhr**, Beginn am **9. März 1995**, in der VHS in der MAG, Seminarraum 1. Zu diesem Kurs wird **Kinderbetreuung** angeboten.
2. **Italienisch für Anfänger/innen mit geringen Vorkenntnissen, freitags von 18.00 - 19.30 Uhr**, Beginn am **10. März 1995**, in der MAG, Seminarraum 1.

Für beide Kurse sind noch Anmeldungen möglich, bei der Volkshochschule in der MAG, Telefon 24269 / Fax 24377.

Stadtbücherei in der MAG, Geislingen/Steige

Bonbon Joe's Mitmachkonzert

Musik für Kinder ab 4 Jahren mit "Ferri + Leri"

Man erkennt es gleich: Bei Bonbon Joe's Konzert steht ein großes Ensemble auf der Bühne. Jedoch - Schicksal oder böse Absicht - ausgerechnet am Tag der Aufführung steckt dieses in einem gnadenlosen Stau fest.

Der Konzertdirektor schaltet sich per Telefon ein und will das Konzert schon absagen. Ferri und Leri, die beiden Musiker, die das Konzert vorbereiten, zögern. Ob ein Zuschauer auf die Idee kommt, oder die beiden - wer vermag das zu sagen - plötzlich steht der Vorschlag im Raum, das Konzert mit Hilfe des Publikums durchzuführen... Und so entwickelt sich Bonbon Joe's Konzert zu Bonbon Joe's Mitmachkonzert. Ein tolles Spektakel für alle Beteiligten.

Ferri ist Georg Feils, Diplom-Pädagoge, seit 1985 hauptberuflich Geschichtenerzähler und Liedermacher.

Leri ist Wolfgang Gemmel, vor wie hinter dem Vorhang Berufsmusiker.

Zusammen machen sie Mitmachtheater für alle, Kinder wie Erwachsene.

Zu Gast sind Ferri und Leri am **Montag, 6. März 1995, um 15.00 Uhr** in der Kapellmühle im Büro- und Kulturhaus in der MAG in Geislingen an der Steige. Eine Veranstaltung der Stadtbücherei Geislingen für Kinder ab 4 Jahren. Eintritt: 3,- DM Kinder, 6,- DM Erwachsene - gefördert von der Deutschen Bank AG - Filiale Geislingen.

Bienenzüchterverein Geislingen/Steige und Umgebung e.V.

Informationen aus der Hauptversammlung vom 12. Februar 1995

1. Am Sonntag, 21. Mai, findet im Heim des Kleintierzuchtvereins Wiesensteig die Frühjahrsversammlung statt. Dabei soll einer breiteren Öffentlichkeit ein Einblick in die Vielseitigkeit der Imkerei geboten werden.
2. Imker und solche, die es noch werden wollen und deshalb mal ein bißchen schnuppern möchten, also auch Nichtmitglieder des Vereins, sollen jederzeit die Möglichkeit bekommen, einem erfahrenen Imker bei seiner Arbeit über die

Schulter zu schauen. Erster Vorsitzender G. Krebes (Telefon 07331/81411) und Schriftführer G. Dangelmaier sind bereit, die entsprechenden Kontakte herzustellen.

3. Imker, die ihren Honig erstmals mit dem Gewährstreifen des Deutschen Imkerbundes vermarkten wollen, müssen einen Honigkurs besucht haben.
4. Der Jahresausflug wird am Sonntag, 25. Juni, ins Münstertal (Schwarzwald) zu Imkermeister Pfefferle und ins dortige bienenkundliche Museum führen.
5. Alfons Bönisch bestellt wieder inselbegattete Königinnen, Interessenten sollen sich bei ihm melden.
6. Der Jahresbeitrag wird künftig durch Bankeinzug oder Überweisung bezahlt. Dazu muß aber dem Kassier spätestens bis 1. November jeden Jahres die korrekte Anzahl der Bienenvölker gemeldet werden.
7. Josef Nägele erhielt für seine 25jährige Tätigkeit als aktiver Imker die silbeme Ehrennadel des deutschen Imkerbundes. Auf Vorschlag des Ausschusses wurde eine Ehrenordnung beschlossen, welche eine Ehrung langjähriger Mitglieder und anderer Personen, die sich um den Verein verdient gemacht haben, vorsieht.
8. Die Frauengruppe plant am Sonntag, 12. März, eine Theaterfahrt zu "Funny Girl" nach Ulm, Abfahrt ist um 12.30 Uhr am TVA-Platz.
Am Mittwoch, 29. März, trifft man sich zu Osterbasteleien bei Ruth Binder.
Am Samstag, 8. Juli, steht ein kleiner Ausflug nach Schwäbisch Hall und anschließendem Besuch der Freilichtbühne mit dem Stück "Der fröhliche Weinberg" auf dem Programm.
Weitere Auskünfte zu den Theaterfahrten erteilt Annemarie Krebes, Telefon 07331/81411.

G. Dangelmaier, Schriftführer

Frühling in Abano Terme

Vom 30. April bis zum 14. Mai 1995 ist das weltberühmte Bad Abano Terme bei Padua Aufenthaltsort für eine Seniorenreholung der AWO Kreisverband Göppingen e. V. Im komfortablen Parkhotel sind alle Zimmer mit Dusche/Bad, WC, Balkon ausgestattet. Bei Vollpension beträgt der Doppelzimmerpreis nur 1.380,- DM. Es sind noch wenige Plätze frei.

Anmeldungen bitte sofort im AWO-Haus Göppingen, Rosenstr. 20, 73033 Göppingen, Tel.: 07161/75002 oder 75071.

Neu beim DRK in Göppingen

Hatha - Yoga für Anfänger und Ungeübte

Das heutige moderne Leben stellt höchste Leistungsanforderungen an jeden einzelnen.

Oftmals sind wir nicht in der Lage, diesem Druck standzuhalten.

Uns fehlt oft die nötige Ruhe und Stille, um neue Kraft zu schöpfen.

Nehmen Sie sich Zeit, um in Ruhe zu kommen und neue Energie zu tanken. Wir möchten sowohl Anfänger als auch Ungeübte zu unserem Lehrgang einladen.

Bitte bequeme, warme Kleidung und eine Decke mitbringen.

Vom 01.03. - 19.04.1995, von 18.30 - 20.00 Uhr.

8 Abende, jeweils mittwochs.

Die Kursgebühr beträgt DM 60,00.

Anmeldung beim DRK Kreisverband Göppingen, Eichertstr. 1, 73035 Göppingen, unter Tel. 07161/673923.

Landw. Maschinen- und Betriebshilfsring e.V.

Der Maschinenring lädt zu seiner Hauptversammlung am **Donnerstag, 9. März 1995, 20.00 Uhr**, im Gasthaus "Becher" in Donzdorf herzlich ein.



Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des Vorsitzenden
2. Vorstellung und Erläuterung der Bilanz
3. Bericht des Geschäftsführers
4. Entlastung von Vorstand und Geschäftsführer
5. Bestellung von Kassenprüfern 1996
6. Vortrag von Herrn Kaiser von der Bau-Berufsgenossenschaft
 - Landwirtschaftliches Bauen
 - Rechtsfragen
7. Verschiedenes

gez. Martin Schabel
Vorsitzender

Erwin Authaler
Geschäftsführer

**Angehörige pflegen Angehörige
und wer pflegt den Pflegenden?**

Teilnehmerkreis: Pflegende Personen, die eine Grundausbildung "Krankenpflege in der Familie" haben und in ihrer Pflegetätigkeit Unterstützung benötigen.

Kursdauer: 9 in sich abgeschlossene thematische Einheiten, die im Bedarfsfall auch einzeln angeboten und besucht werden können.

Das Programm umfaßt Themen aus dem psychosozialen, pflegerischen, institutionellen und rechtlichen Bereich und behandelt die veränderten Beziehungen in der Familie. Die Vorträge können einzeln oder kontinuierlich besucht werden.

Termin: Montags und donnestags vom 6.3.-27.3.1995

Beginn: 19.00 - 21.30 Uhr

Unkostenbeitrag: DM 40,--/Ehepaare DM 60,--

Anmeldung und weitere Fragen beantwortet das DRK, Telefon 07161/873923.

Die Referate dieses Kursprogrammes finden in Zusammenarbeit mit der DAK-Angestelltenkrankenkasse und der AOK-Allg. Ortskrankenkasse, statt.

K A B A R E T T

Kabarett vom Feinsten - das ist ein Abend mit **Christoph Sonntag**.

Christoph Sonntag, Jahrgang 1962, ist Journalist, diplomierter Landschaftsplaner, Kabarettist und ißt ab und zu gerne mal eine Currywurst.

Kabarett ist für ihn mittlerweile zum Hauptberuf geworden. Das Publikum hat es nach Hunderten von Bühnenauftritten seit 1982 nicht anders gewollt!

Wer Christoph Sonntag kennt, weiß: hier wird Vollblut-Kabarett geboten. Schnell, aufregend, bunt, hintergründig, tagesaktuell und überraschungsfreudig. Zum Saunen und Totlachen... Neugierig geworden?

Sie wollen mehr wissen über "**Sonntags-Kabarett**"?

Dann reservieren Sie sich schnell eine Karte für den **4. März 1995 um 20.00 Uhr im Residenzschloß Wiesensteig** von Montag bis Donnerstag beim Rathaus Wiesensteig, Freitag und Samstag beim Schreibwarengeschäft Zimmermann.

Eintrittspreis: 15,-- bzw. 18,-- DM.

Schulfremdenprüfung zur Dorfhelferin

Lehrgang ab März 1995

am Amt für Landwirtschaft Schwäbisch Gmünd

Frauen mit einer langjährigen hauswirtschaftlichen Tätigkeit oder einem vergleichbaren Berufsabschluß haben die Möglichkeit, einen Ausbildungsabschluß als Dorfhelferin zu erreichen. Das Amt für Landwirtschaft **Schwäbisch Gmünd** bietet diesen Frauen einen Lehrgang zur Vorbereitung auf die Schulfremdenprüfung zur staatl. gepr. und anerkannten Dorfhelferin an. Der Lehrgang findet 14tägig jeweils freitags und samstags ganztags statt, so daß diese berufliche Weiterbildung auch neben einer Berufsausübung möglich ist. Der Lehrgang beginnt am 24.03.1995 und dauert 1 Jahr. Den Abschluß bildet

die Prüfung zur staatl. geprüften und anerkannten Dorfhelferin in Kupferzell.

Das Aufgabengebiet der Dorfhelferin umfaßt die hauswirtschaftliche Versorgung und die Grundpflege im Sinne der Pflegeversicherung. Da diese Aufgaben derzeit immer stärker nachgefragt werden und Fachkräfte fehlen, sind die Chancen für eine Berufstätigkeit auch für Frauen, die nach der Familienpause einsteigen wollen, sehr groß.

Frauen aus landwirtschaftlichen Betrieben, die aufgrund betrieblicher Umstellungen nicht mehr so stark im Betrieb und Haushalt gebunden sind, bietet sich eine Gelegenheit, einen Berufsabschluß zu erreichen. Der Einsatz der Dorfhelferin kann in Verbindung mit einer Tätigkeit auf dem eigenen Betrieb auch nur stundenweise oder tageweise in Abstimmung mit dem jeweiligen Einsatzträger erfolgen.

Aber auch für Frauen, die nicht aus der Landwirtschaft stammen, gilt dieses Angebot. Sie können den landwirtschaftlichen Bereich in Praktika ergänzen.

Informationen zum Lehrgang und den Zulassungsbedingungen zur Prüfung erteilen das Regierungspräsidium Stuttgart, Frau Ulrich, Telefon 0711-904-2871 oder das Amt für Landwirtschaft in Schwäbisch Gmünd, Referat Ländliche Hauswirtschaft, Telefon 07171-602-784 Frau Mager (ab Ende Februar Telefon 07171-917-324).

**Sozialstation
Oberes Filstal Deggingen**

Wir suchen zum frühestmöglichen Zeitpunkt eine/n

**Krankenschwester/
Krankenpfleger
oder
Altenpfleger/in**

auch Teilzeitarbeit möglich und

**Hauswirtschaftlerinnen
oder hauswirtschaftliche
Hilfskräfte**

in Teilzeitarbeit.

Die Bezahlung erfolgt nach BAT. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an die **Sozialstation, Oberes Filstal, Ditzgenbacher Straße 15, 73326 Deggingen.**

Auskünfte erhalten Sie unter den Telefonnummern **07334/8989** und **07331/63095.**

Häusliche Alten-, Kranken-
und Behindertenbetreuung

Pflegebereitschaft

Tag und Nacht

☎ 0 73 34 / 37 24
oder 0171 / 5 28 32 48

**Mobiler
Pflegedienst**

Mobiler Pflegedienst. Ihr Partner für die häusliche Pflege.
Bürozeiten: Mo. - Fr.: 9.00 - 13.00 Uhr + Mi: 15.00 - 18.00 Uhr



Ford. Die tun was.



**Der neue Escort.
Der hat's in sich.**

Der neue Escort: außen neu – innen neu.
Besuchen Sie uns jetzt, und überzeugen Sie sich
live vor Ort. Vom neuen Design, vom neuen Innen-
raum, von den drei neuen Typen Flair, Fun und
Ghia. Und das fantastische Fahrgefühl erleben Sie
am besten gleich bei einer Testfahrt. Sie werden
sehen: Der neue Escort, der hat's wirklich in sich.
Übrigens, noch ein echtes Escort-Bonbon:

**Sie haben die freie Wahl. Ob 4tüer,
5tüer oder Turnier – gleicher Preis
bei gleicher Ausstattung.**

Autohaus D. Herrlinger GmbH
Ford - Vertragshändler
Karosseriebau - Abschleppdienst - Mietwagen
73347 Mühlhausen
Tel. 0 73 35 / 50 31 - 32

Steuerfachgehilfin / Buchhalterin
zum sofortigen Eintritt gesucht.
Datev-Kenntnisse erforderlich, Teilzeit möglich.

Heidi Böhringer
Steuerberater
Schulstr. 11, 73312 Geislingen, Telefon 07331 / 40148

Balkonsanierung

Bässler GmbH

Bässler GmbH, Waldeck 3, 73087 Boll
Tel. (07164) 1 35 88 · Fax (07164) 40 30



Führerschein weg! Was nun?
Wir bieten qualifizierte Fachberatung und
Individualvorbereitung auf den TÜV-Test.
Gehen Sie nie unvorbereitet in den Test!
Durch unsere Kurse können Sie das Risiko erheblich mindern!
Informationen bei "Führerscheinhilfe Kreis Göppingen"
Tel. 07161-53997, Postf. 1104, 73098 Rechberghausen

GESCHÄFTSÜBERGABE

Metzgerei
Paul Miller GmbH
Bad Ditzenbach

*Ab 2. März 1995 übergeben wir unsere Metzgerei
an die Familie*

Max Aichele und Söhne
Metzgerei in Bad Boll

*Herzlich bedanken möchten wir uns bei
unseren langjährigen treuen Kunden.
Besonderen Dank gilt den Allertreuesten, die auch
in den letzten 3 Jahren der Ortskernsanierung trotz
Zufahrt- und Parkproblemen zu uns gehalten haben.
Wir hoffen und wünschen, daß Sie
auch der Familie Aichele die Treue halten.
Herzlichen Dank.*

GESCHÄFTSÜBERNAHME

Zum 2. März 1995 übernehmen wir
die Metzgerei Paul Miller
in Bad Ditzenbach.

Es würde uns sehr freuen, wenn Sie das bisher
der Fam. Miller entgegengebrachte Vertrauen
auch auf uns übertragen würden.

**Ihre
Metzgerei Max Aichele**
Platten-Party-Grillservice
73342 Bad Ditzenbach · Hauptstr. 26
Telefon 0 73 34 / 55 10
73087 Bad Boll, Hauptstr. 96, Tel. 0 71 64 / 22 60, Fax 2225

Suchen Sie ein anspruchsvolles individuelles Grabmal?

Wir können Ihnen ein nach Ihren Vorstellungen oder nach unseren Entwürfen gefertigtes Grabmal in allen Gesteinsarten und beliebiger Form liefern.

Besuchen Sie uns in unserem Büro oder rufen Sie uns unter **Telefon: 0 73 34 / 65 30** an.

Da wir unsere Ausstellung neu aufbauen sowie erweitern, geben wir einige Ausstellungsdenkmale zu besonders günstigen Preisen ab.

Steiner 73326 Deggingen, Königstr. 54

Wir suchen ab sofort für unseren privaten Haushalt in Gosbach

freundl. u. fleißige Putzhilfe

wöchentlich ca. 3 Stunden.

Tel. 07335/2808 ab 3.3.95, 17.00 Uhr



Scheel

**Wir geben
Ihrem Bett die
Frische zurück.**

Unsere Bettenpflege macht Ihr Bett wieder freundlich und nett.
Abholung ohne Mehrkosten.

**Anruf genügt
07331 / 41122**

Geislingen, Adlerstraße
und am Sternplatz



Braun & Mangold GmbH

Heizöle - Treibstoffe
Pichlerstr. 12, 89150 Lalchingen
Telefon (07333)67 27
Büro Seestr. 57, 73349 Wiesensteig
Telefon (07335)60 41

Wir liefern Ihnen **HEIZÖL** preisgünstig und schnell

Wohn- und Geschäftshaus Deggingen, Hirschplatz

18.Wohneinheiten • 3 Ladeneinheiten (frei einteilbar)

Fertigstellung Sommer 1995



Beratung und Verkauf:

RENOVIERUNGSGESELLSCHAFT MBH • ROHBAU • UMBAU • BAUBETREUUNG

Die Hausfreunde

Schillerplatz 9 • 73033 Göppingen
Telefon 071 61 / 790 95
Telefax 071 61 / 789 22



Brillen · Contactlinsen

Augenoptik Boysen

staatl. geprüfter Augenoptiker und Augenoptikermeister
73326 Deggingen · Hauptstr. 36 · Telefon 07334-3124

„Für Ihre Augen eine erstklassige Adresse!“

diebold

modefriseur



Holen Sie sich jetzt unser
AKTIONS - TICKET für
5x Waschen & Legen
zum Sparpreis von:

ab 112,-

Hauptstr. 21 · Deggingen
Telefon: 0 73 34 / 63 36

Avitas

PHOTOECKE

73326 Deggingen Hauptstraße 74

Frühjahrs-Posteraktion

20 x 30	jetzt nur DM	2.95
30 x 45	jetzt nur DM	6.95
40 x 60	jetzt nur DM	11.95
50 x 75	jetzt nur DM	16.95

* vom Dia Aufpreis + 1,- DM, nur KB-Format

NEU: Jetzt auch Poster in der Größe 60 x 90

BILDERSERVICE VON KODAK

Unser Eröffnungsangebot

vom 2. März bis 4. März 1995

Rostbraten zart, abgelagert 100 g **2.⁶⁹**

Hackfleisch gemischt 1 kg **9.⁸⁰**

Spezialität des Hauses

Gefüllter Schweinehals ... 1 kg **11.⁹⁰**

Fleischkäse grob und fein
auch zum Selberbacken 100 g **-,⁹⁹**

Bierknacker
das Würstchen mit Biß 100 g **1.⁵⁸**

Paprikalyoner 100 g **1.⁴⁸**

Leerdamer Käse 100 g **1.⁶⁸**

*Probieren Sie unsere frische Qualitätsware aus
hauseigener Schlachtung, die nur Tiere von Bauern
aus der heimischen Umgebung verarbeitet.*

*Auch der Imbiss wird von uns
weitergeführt, mit täglich wechselndem
Essen, (auch zum Mitnehmen)
Ihre*

METZGEREI AICHELE



73342 Bad Ditzgenbach · Hauptstr. 26
Telefon 0 73 34 / 55 10

73087 Bad Boll, Hauptstr. 96, Tel. 0 71 64 / 22 60, Fax 2225



AUTO DIENST

**KFZ-MEISTER-
BETRIEB**

Unser Frühlingsangebot für Sie vom 1. - 31. März '95:

Bei jedem Ölwechsel
und jeder Fahrzeugmarke

**= 1 Liter Öl
zusätzlich!**

Autohaus



STEINLE

Peugeot-Vertragshändler

Robert-Bosch-Str. 2 · 73337 Bad Überkingen-Hausen
Telefon (0 73 34) 66 21 · Fax (0 73 34) 38 78